

Anlagegrundsatz

Ziel der Anlagestrategie ist es, langfristige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Aktien, Staatsanleihen, Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie versucht, analog zu Veranlagungen in Versicherungen, einen möglichst stabilen Wertzuwachs zu erreichen.

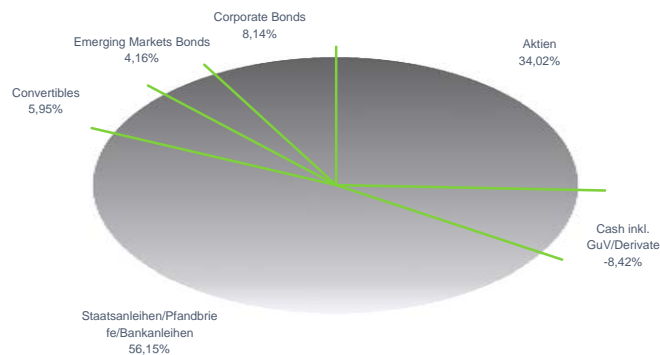
Strategie

Der Mai 2010 erinnert sehr stark an die dunkelsten Zeiten der Finanzmarktkrise 2008/2009, wobei jetzt im Unterschied zu damals verstärkt der Euro-Raum Zielscheibe von negativen Schlagzeilen und Kommentaren ist. Der Vertrauensverlust war zwischendurch so groß, dass die EU sich zu einem EUR 750 Milliarden Haftungspaket gezwungen sah, um die Staatsanleihen südeuropäischer Länder zu stützen. Die positive Wirkung hielt nur wenige Tage an, in der Folge kam es – trotz recht guter Wirtschaftsdaten – an den Hauptaktienmärkten wieder zu Verlusten auf breiter Front. Deutsche Bundesanleihen legten eine noch nie zuvor gesehene Rallye hin und stiegen auf historische Hochs. Optionsvolatilitäten erreichten im Monatsverlauf erneut Krisenniveau und erlauben in der Folge wieder hohe Prämieinnahmen.

5 größten Positionen

Name	Gewichtung
4,250% ACHMEA HYPOTHEEK BANK NV 26.02.2014	3,33%
2,750% FRN LB BADEN-WUERTTEMBERG 05.12.2023	3,18%
VALUE CASH FLOW FONDS T	3,09%
4,625% HYPO ALPE-ADRIA BANK AG 29.10.13	2,88%
APOLLO EURO CORPORATE BOND FUND T	2,84%

Veranlagungsart



Performance



Ratingaufteilung Anleihen (in % des FV)

AAA: 26,47%	AA: 24,12%	A: 7,77%	NR: 0,99%
BBB: 9,83%	BB: 2,68%	B: 2,47%	< B: 0,07%

Performancevergleich

	Value Investment Fonds
Seit Fondsbeginn p.a.:	3,71%
5 Jahre:	3,65%
3 Jahre:	1,80%
1 Jahr:	13,46%
Seit Jahresbeginn:	-0,65%
Seit 01.08.2002 (Übernahme) p.a.:	4,55%

Die Unterlage dient der Information der Anleger und stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt. Der einbehaltene Ausgabekostenzuschlag wird in erster Linie zur Deckung der Vertriebskosten. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen.

Der aktuelle veröffentlichte Verkaufsprospekt inklusive vereinfachtem Prospekt und sämtlichen Änderungen seit Erstverlautbarung erhältlich bei: Security KAG, SEMPER CONSTANTIA PRIVATBANK AG.

Quelle: Fondsperformance: OeKB; Chart, Fondszusammensetzung: Tambas, eigene Berechnung

Alle Angaben ohne Gewähr!

www.securitykag.at, Burgring 16, 8010 Graz

RISIKOPROFIL



Internationaler Mischfonds

Fondsdaten in EURO:

ISIN	AT0000990346
Fondsbeginn:	14. Oktober 1996
Errechneter Wert:	105,87
Ausgabepreis:	111,43
Rücknahmepreis:	105,87
Fondsvolumen in Mio.:	234,87
Rechnungsjahr:	1.10. – 30.09.
Fondsmanager	Peter Ladreiter

KENNZAHLEN

Sharpe Ratio (3 Jahre)	-0,12
Volatilität (3 Jahre)	7,75 %
Duration	3,50

Kennzahlen: siehe <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>

Risikoprofil: definiert die Risikoeinschätzung; ein grünes Kästchen niedriges Risiko, neun grüne Kästchen sehr hohes Risiko.

Steuerliche Behandlung:

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Ausschüttete und ausschüttungsgleiche Erträge (Zinsen, Dividenden, 20% der Substanzgewinne hinsichtlich Aktien) unterliegen beim privaten Anleger der 25% Kapitalertragsteuer und sind hinsichtlich der Einkommen- und Erbschafts- und Schenkungssteuer von Todes wegen endbesteuert. Schenkungssteuer wird für unentgeltliche Erwerbe nach dem 31.7.2008 nicht mehr erhoben. Die steuerliche Behandlung der Ausschüttung (Ausschüttungsanteilscheine) bzw. der ausschüttungsgleichen Erträge (Thesaurierungsanteilscheine) wird auf der Homepage www.securitykag.at unter Downloads veröffentlicht.